

**Sitzungsvorlage**

Nr. 2026/783

**Beschlussvorlage****Förderung Integrierte Quartierskonzepte Schulcampus Lüchow und Schulcampus Clenze (KfW432)**

Ausschuss Klima und Mobilität	22.04.2026	<b>TOP 4</b>
Kreisausschuss	27.04.2026	<b>TOP 16</b>
Kreistag	04.05.2026	<b>TOP 7</b>

**Beschlussvorschlag:**

**Der Kreistag beauftragt das Klimaschutzmanagement, zwei Förderanträge für die Erstellung integrierter Quartierskonzepte und die Einrichtung eines Sanierungsmanagements für die energetische Sanierung des Schulcampus Lüchow sowie des Schulcampus Clenze bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau über das Förderprogramm „Energetische Stadtsanierung“ (KfW432) zu stellen. Im Falle einer Förderzusage soll der Projektbeginn so früh wie möglich noch in diesem Jahr erfolgen. Die Besetzung einer VZÄ für das Sanierungsmanagement ab Q4/2026 soll übergangsweise über eine Springerstelle abgedeckt werden. Der Gesamtfinanzierungsplan für die Projekte wird in die Haushaltsplanung ab 2027 aufgenommen.**

**Sachverhalt:**

Im Oktober 2025 hat die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) das ausgesetzte Förderprogramm „Energetische Stadtsanierung“ (KfW432) reaktiviert. Das Klimaschutzmanagement hatte bereits im Jahr 2021/2022 gute Erfahrungen mit der Förderung gemacht für die Erstellung eines integrierten energetischen Quartierskonzeptes für das Schulzentrum Dannenberg (siehe KT-Beschluss 2023/618 sowie Abschlussbericht vom 08.02.2023).

Die Neuauflage von KfW432 ermöglicht:

- einen Zuschuss in Höhe von 90% für finanzschwache Kommunen,
- die Förderung für die Erstellung von integrierten Quartierkonzepten (pro Konzept max. Förderbetrag 200.000 Euro für ein Jahr),
- die Förderung eines Sanierungsmanagements (max. Förderbetrag 400.000 Euro für Personalausgaben für max. 5 Jahre).

Bei der Verteilung der Fördermittel gilt das Windhundprinzip.

Im Klimaschutzkonzept für die Kreisverwaltung (KT-Beschluss 2025/667) ist im Handlungsfeld „Energie & Gebäude“ in der Maßnahme „EG5 Energiekonzepte und Sanierungsfahrpläne“ das Vorgehen zur Beantragung von Fördermitteln nach Reaktivierung von KfW432 beschrieben. Als anzugehende Liegenschaften hat das Klimaschutzmanagement in Abstimmung mit dem Energie- und Gebäudemanagement den Schulcampus Lüchow als ein Quartier und den Schulcampus Clenze als zweites Quartier identifiziert (siehe Quartiersabgrenzungen in der Anlage).

Auf dieser Grundlage würde das Klimaschutzmanagement in 2026 zwei KfW432-Förderanträge stellen:

- für die Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes für den Schulcampus Lüchow sowie 0,5 Personalstellen für das begleitende Sanierungsmanagement,
- für die Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes für den Schulcampus Clenze sowie 0,5 Personalstellen für das begleitende Sanierungsmanagement.

Daraus ergeben sich 1,0 Personalstellen für das Sanierungsmanagement über einen Zeitraum von max. 5 Jahren.

Die Fördermittel sind nicht im Haushaltsplan 2026 eingeplant, da der Startpunkt der Reaktivierung des Förderprogramms zur Zeit der Haushaltsplanung unklar war. Die KfW hat kommuniziert, dass die

Antragsbewilligung innerhalb weniger Wochen erfolgen kann. Nach Förderzusage könnte ein baldiger Maßnahmenbeginn noch in 2026 erfolgen. Um die Personalstelle des Sanierungsmanagements bereits 2026 ausschreiben und besetzen zu können, wäre entweder die Nutzung vorhandener unbesetzter Stellenanteile des Klimaschutzmanagements oder eine übergangsweise Abdeckung durch eine Springerstelle notwendig. Eine finale Verortung kann dann im Kontext des Stellenplans 2027 gemacht werden. Das Sanierungsmanagement würde dann die Ausschreibung der Integrierten Quartierskonzepte vorbereiten und begleiten und wäre für die Umsetzung der Konzepte zuständig.

Derzeit stehen noch 1,38 VZÄ an Klimaschutzstellen nach aktuellem Stellenplan für 2026 in Stabsstelle 60 Klimaschutz und Mobilität zur Verfügung. Hier ist zu beachten, dass eine diesjährige Verortung der hier vorgestellten Sanierungsmanagerin in Abwägung zu einer Personalstelle für die Erarbeitung und Umsetzung des kreisweiten Klimaschutzkonzeptes betrachtet werden muss.

#### **Anlagen:**

Anlage 1: Quartiersabgrenzung Schulcampus Lüchow und Schulcampus Clenze

Anlage 2: Kalkulation Personalkosten Sanierungsmanagement KfW 432 Stabsstelle 60

#### **Klimawirkung:**

Die Klimawirkung ist im Bereich der Gebäudesanierung sehr hoch und hat direkte positive Auswirkungen auf die THG-Reduktion.

Die Stabsstelle Klimaschutz hat die Klimawirkungsprüfung:

nicht beratend begleitet	<input type="checkbox"/>
beratend begleitet	<input type="checkbox"/>
mitgezeichnet	<input checked="" type="checkbox"/>

#### **Finanzielle Auswirkungen / Wirtschaftlichkeitsbetrachtung:**

##### Finanzplanung Schulcampus Lüchow KfW432:

- Kosten für die Beauftragung eines externen Dienstleisters für die Erstellung eines Integrierten Quartierskonzepts: geschätzt 100.000 Euro (Kosten werden derzeit im Rahmen einer Markterkundung ermittelt)
  - Über einen Zeitraum von einem Jahr (Rechnungsstellung und -zahlung in 2027):
    - 90% Förderanteil: 90.000 Euro
    - 10% Eigenanteil: 10.000 Euro
- Personalkosten für den einzustellenden Sanierungsmanager / die einzustellende Sanierungsmanagerin mit 0,5 VZÄ voraussichtlich Entgeltgruppe 11 TVöD (VKA):
  - über einen Zeitraum von fünf Jahren (2026-2031): 223.165,74 Euro
    - 90% Förderung: 200.849,16 Euro über fünf Jahre
    - 10% Eigenanteil: 22.317 Euro über fünf Jahre
  - **für Q4/2026: 12.272,18 Euro**
    - 90% Förderung: 11.044,96 Euro
    - **10% Eigenanteil: 1.227,22 Euro**

##### Finanzplanung Schulcampus Clenze KfW432:

- Kosten für die Beauftragung eines externen Dienstleisters für die Erstellung eines Integrierten Quartierskonzepts: geschätzt 100.000 Euro (Kosten werden derzeit im Rahmen einer Markterkundung ermittelt)
  - Über einen Zeitraum von einem Jahr (Rechnungsstellung und -zahlung in 2027):
    - 90% Förderanteil: 90.000 Euro
    - 10% Eigenanteil: 10.000 Euro
- Personalkosten für den einzustellenden Sanierungsmanager / die einzustellende Sanierungsmanagerin mit 0,5 VZÄ voraussichtlich Entgeltgruppe 11 TVöD (VKA):
  - über einen Zeitraum von fünf Jahren (2026-2031): 223.165,74 Euro
    - 90% Förderung: 200.849,16 Euro über fünf Jahre
    - 10% Eigenanteil: 22.317 Euro über fünf Jahre
  - **für Q4/2026: 12.272,18 Euro**
    - 90% Förderung: 11.044,96 Euro
    - **10% Eigenanteil: 1.227,22 Euro**

**Gesamtkosten für Personal für Q4/2026: 2.454,44 Euro**